



Innung des
Kraftfahrzeuggewerbes Köln
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Innungsversammlung 1/2022
am Donnerstag, 5. Mai 2022, um 18 Uhr,
Geißbockheim, Clubhaus 1. FC Köln.

TOP 2

Bericht des Obermeisters

Stefan Bäckmann

(es gilt das gesprochene Wort)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

so beispiellos die vergangenen Jahre pandemiebedingt für unsere Kölner Autohäuser und Kfz-Werkstätten waren, vom Normalzustand sind wir noch weit entfernt. Zudem hat der **Ukraine-Krieg** die ersten Monate 2022 stark geprägt.

So zeichnet das Autojahr 2022 in der Geschäftsentwicklung bis hierhin ein ambivalentes Bild:

Im **Fahrzeughandel** ist eine Normalisierung der Lage bei verschärften Lieferengpässen nicht in Sicht. Die Produktion in vielen Herstellerwerken ist aufgrund der eingeschränkten Versorgung mit Fahrzeugteilen und -systemen massiv beeinträchtigt.

Im ersten Quartal dieses Jahres wurden laut Kraftfahrt-Bundesamt 4,6 Prozent weniger Pkw zugelassen als im Vorjahreszeitraum. Bei den **Gebrauchten** gab es im ersten Quartal 2022 rund 7 Prozent weniger Halterwechsel als im Vorjahreszeitraum.

Das sonst übliche Durchstarten mit einem starken Frühjahrsgeschäft bleibt zum dritten Mal in Folge aus. Das wird sich in der Jahresbilanz 2022 negativ niederschlagen.

Eine erfreulich positive Entwicklung gab es mit deutlichen Zuwächsen bei der **Werkstatt-Auslastung**: plus 7 Prozentpunkte im ersten Quartal verglichen mit 2021 auf eine Auslastung im Schnitt von 80 Prozent.

Verbandspolitisch hat uns zuletzt insbesondere das Thema **Förderung von Plug-in-Hybriden** beschäftigt:

„Plug-in-Hybride weiter fördern“ und
„Bestelldatum statt Zulassung als Basis des Förderantrags“
- Das sind die klaren Forderungen des Kfz-Gewerbes zur geplanten Neugestaltung der E-Auto-Förderung. Diese hat der Bundesinnungsverband jüngst erneut schriftlich und medienwirksam an Robert Habeck, Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz, gerichtet. Hoffen wir, dass es zeitnah noch eine geänderte Regelung gibt, damit Kunde und Handel planen können. E-Auto-Kauf muss sicher sein!

In unserer Innungsarbeit steht das Thema **Aus- und Weiterbildung** immer ganz oben auf der Agenda und aktuell mit besonderen Schwerpunkten, die da lauten:

1. Gesellenprüfung
2. Azubi-Recruiting
3. Vorträge/Seminare

Erstmals seit vielen Jahren fand im Dezember/Januar die **Gesellenprüfung** wieder unter Hoheit unserer Innung statt. Wir haben positives Fazit zur Winterprüfung 2021/2022 gezogen. Die Manöverkritik der Prüfungsausschüsse hat ein positives Bild gezeichnet. Und die HWK hat das bestätigt. Den Stellenwert, den Vorstand und ich ganz persönlich diesem Thema zuschreiben, zeigt TOP 8 unserer heutigen Agenda. Mit der Nachwahl setzt der Vorstand Zeichen und ist sodann komplett im Prüfungsausschuss vertreten.

Wir gratulieren an dieser Stelle sehr herzlich dem Prüfungsbesten der Winterabschlussprüfung 2021/2022: Wir gratulieren **Sebastian Görner** zu der mit Bravour bestandenen Prüfung und seinem Ausbildungsbetrieb **Kfz-Schütz**, in Person **Rene Schiller**, zu der TOP-Ausbildungsleistung. Hut ab!

Auszubildende erfolgreich rekrutieren heißt heute immer mehr, auch digitale Wege zu gehen. Das hat der „**Treffpunkt Berufsbildung**“ des Deutschen Kfz-Gewerbes vor einer Woche in Fulda einmal mehr eindrucksvoll gezeigt. Da wir junge Menschen erreichen wollen, müssen wir uns genau anschauen, wie diese Zielgruppe „tickt“, welche Wünsche und Erwartungen sie an eine Ausbildung hat und wo wir die jungen Leute mit unseren Informationen am besten erreichen. Die sogenannte Generation Z (Jahrgänge 1995 – 2010) ist 24/7 online, sehr aktiv in den sozialen Medien und immer gut vernetzt.

Diesen Weg beschreiten die Maßnahmen zum **Azubi-Recruiting** der Innung.

- Ich erinnere an den digitalen Azubi-Tag 2021.
- Ich erinnere an die Online-Plattformen wie die Website kfz-innungkoeln.de mit ihrem Digitalangebot.
- Ich verweise an den neuen digitalen Werkzeugkasten für Innungs-Betriebe unter autoberufe.de.
- Und ich kann Ihnen heute mitteilen, das Kölner Ausbildungsbetriebe seit Jahresanfang 2022 auch unter [#wasmitautos](https://twitter.com/wasmitautos) zu finden sind.

Selbstreden bleiben daneben Offline-Maßnahmen hoch relevant:

Am **2. Juni 2022** ist die Innung bei **Ausbildungsbörse** im historischen Rathaus der Stadt Köln. Wir präsentieren das Kfz-Gewerbe als zukunftssträchtigen Ausbilder der Öffentlichkeit, Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern. Da im Vorfeld die allgemein- und berufsbildenden Schulen eingeladen werden, erwarten wir wie in den Vor-Corona-Jahren bis zu 1000 interessierte Schülerinnen und Schüler.

Zudem haben wir mit Beschluss der letzten Vorstandssitzung ein Maßnahmenpaket in Planung, mit dem wir direkt in Kölner Schulen gehen werden, um die **AutoBerufe Schulklassen** vorzustellen und zu bewerben.

Liebe Kolleginnen, und Kollegen,

auch wenn uns Corona weiterhin in Arbeit und Alltag begleitet, tritt mit Blick auf Offline-Veranstaltungen ein Stück weit Normalität ein.

Der Nachholbedarf ist immens. Unsere Innung ist am Start und wir preschen mit neuem Bildungsangebot vor. Ich lege Ihnen, bevor wir in der Tagesordnung fortfahren, abschließend folgende Veranstaltungen nahe:

- Vortragsveranstaltungen in Kooperation mit der **Wirtschaftskanzlei Bietmann** zu Unternehmerthemen. Den Anmeldebogen finden Sie in Ihrer Mappe.

- Unser Seminarangebot in Kooperation mit **Wessels und Müller** zu Servicethemen. Besonders hebe ich die Innungsfahrt zur Dortmunder WM Werkstattmesse 2022 im September hervor. Die Innung und Wessels und Müller laden Sie herzlich ein zu einem abwechslungsreichen Programm, sehr guter Verpflegung, Austausch unter Kollegen und Bustransfer ab Geschäftsstelle nach Dortmund.

Ich freue mich auf ein konstruktives Miteinander im Innungs-Jahr 2022, liebe Kolleginnen und Kollegen, mit viel Präsenz und persönlichem Austausch.

In dem Sinne kommen wir nunmehr zu den Regularien des heutigen Abends!